Stadt Zug

Stadt Zug
Bildungsdepartement
Stadtschulen Zug

HPS Zug Informationsbroschüre 2023/24

https://www.stadtschulenzug.ch/heilpaed/32

Stadt Zug
Bildungsdepartement
Stadtschulen Zug

Heilpädagogische Schule
Klosterstrasse 2a
6300 Zug
www.stadtschulenzug.ch

Iria Gut
Schulleiterin
+41 58 728 88 50
iria.gut@stadtschulenzug.ch

Inhaltsverzeichnis	2
Worte der Schulleiterin	3
Ferienplan und schulfreie Tage	4
Schuljahresübersicht	5 - 7
Erläuterungen zu den Terminen 23/24	8 - 9
Kontaktdaten	10 - 12
Stufenbezeichnungen	13
Schulweg (Öffentlicher Bus, Schulbus und zu Fuss)	14 - 15
Mittagessen	16
Schulergänzende Betreuung	17
Krankheit und Abwesenheit	18
Förderplanung	19 - 20
Therapien	21
Unterstützte Kommunikation (UK)	22
Unterstützung und Beratung HPS Zug	23
Beratung extern	24
Eltern-Lehrpersonen-Gruppe der HPS Zug (ELG)	25
Wie weiter nach der HPS Zug?	26 - 27
Vereine und Freizeit	28 - 29
Spitex-Mobile	30

Worte der Schulleiterin

Liebe Erziehungsberechtigte

Wir sehen einem ganz besonderen Schuljahr entgegen.
Zusammen mit der Schuleinheit Zentrum der Stadtschulen Zug planen wir ein grosses Zirkusprojekt.

Die Projektwoche findet vom 24. bis 29. Juni 2024 statt mit Vorführungen am Freitag, 28. und Samstag, 29. Juni. Bitte reservieren Sie sich diese Daten schon jetzt in Ihrer Agenda.

Natürlich haben die Vorbereitungen bereits begonnen, und das Thema wird uns durch das ganze Schuljahr hindurch begleiten.

Gerne fragen wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt an, ob Sie in irgendeiner Form mitwirken möchten.

Die Stadtschulen Zug haben sich für das Jahresmotto „Gemeinsam lernen und leben“ entschieden. Das passt wunderbar für das kommende Jahr.

An der HPS Zug arbeiten wir intensiv an diesem Thema. Dieses fliesst in die Förderplanung ein und in die Umsetzung der Befähigungsbereiche des Lehrplan 21. Wir suchen nach Antworten auf Fragen wie z.B.:

⇒ Wie können wir die Lernenden befähigen, ein Gespräch zu führen?
⇒ Mittels welcher Handlungen lernen die Kinder Selbständigkeit?

Die Übungsfelder sind überall; im schulischen Alltag, auf dem Schulweg, zu Hause, im Schullager und sicherlich auch in den verschiedenen Projektwochen.

Hereinspaziert in die Zirkuswelt und auf ein spannendes Schuljahr!

Iria Gut
Schulleitung

Ferienplan der Stadtschulen Zug

Schulbeginn	Montag	21. August 2023
Herbstferien	Samstag	7. Oktober 2023
	Sonntag	22. Oktober 2023
Weihnachtsferien	Samstag	23. Dezember 2023
	Sonntag	7. Januar 2024
Sportferien	Samstag	3. Februar 2024
	Sonntag	18. Februar 2024
Frühlingsferien	Samstag	13. April 2024
	Sonntag	28. April 2024
Auffahrtsferien	Donnerstag	9. Mai 2024
	Sonntag	12. Mai 2024
Sommerferien	Samstag	6. Juli 2024
	Sonntag	18. August 2024

Zusätzliche schulfreie Tage (keine Freizeitbetreuung)

Michaelstag	Freitag	29. September 2023
Allerheiligen	Mittwoch	1. November 2023
Schulinterne Weiterbildung	Donnerstag	7. Dezember 2023
Maria Empfängnis	Freitag	8. Dezember 2023
Schulinterne Weiterbildung	Mittwoch	6. März 2024
Karfreitag	Freitag	29. März 2024
Ostermontag	Montag	1. April 2024
Pfingstmontag	Montag	20. Mai 2024
Fronleichnam	Donnerstag	30. Mai 2024
Bildungstag Stadtschulen	Freitag	31. Mai 2024

Schuljahresübersicht mit Terminen SJ 23/24

Grau markierte Felder: schulfrei/Ferien/Ferientage

Für Anlässe mit den Eltern folgt jeweils eine Einladung.

August			September			Oktober			November		
1	Di		1	Fr		1	So		1	Mi	Allerheiligen
2	Mi		2	Sa		2	Mo		2	Do	NM: Schülerfussballturnier
3	Do		3	So		3	Di	*ab 19.00 Elterntreff ELG, Rest. im Hof*	3	Fr	SSZ: Schulbesuchstag
4	Fr		4	Mo		4	Mi	Rückblick Lager-/Projektwoche	4	Sa	
5	Sa		5	Di		5	Do		5	So	
6	So		6	Mi		6	Fr		6	Mo	
7	Mo		7	Do	Elternabend	7	Sa		7	Di	
8	Di		8	Fr		8	So		8	Mi	
9	Mi		9	Sa		9	Mo		9	Do	Nat. Zukunftstag
10	Do		10	So		10	Di		10	Fr	Schweizerische Erzählnacht
11	Fr		11	Mo		11	Mi		11	Sa	
12	Sa		12	Di		12	Do		12	So	
13	So		13	Mi		13	Fr		13	Mo	
14	Mo		14	Do		14	Sa		14	Di	10.30 Offene Bühne
15	Di		15	Fr		15	So		15	Mi	
16	Mi		16	Sa		16	Mo		16	Do	19.30-21.30 Treffen Rektorat ELG
17	Do		17	So		17	Di		17	Fr	
18	Fr		18	Mo	Lager-/Projektwoche	18	Mi		18	Sa	*09.00 – 12.00 ELG-Brunch für ganze Familie, HPS Zug*
19	Sa		19	Di	Lager-/Projektwoche	19	Do		19	So	
20	So		20	Mi	Lager-/Projektwoche	20	Fr		20	Mo	
21	Mo	Schulbeginn	21	Do	Lager-/Projektwoche	21	Sa		21	Di	
22	Di		22	Fr	Lager-/Projektwoche	22	So		22	Mi	
23	Mi		23	Sa	*08.30-11.30 Velofahrkurs für Angemeldete (ELG/ProVelo)*	23	Mo		23	Do	
24	Do		24	So		24	Di		24	Fr	
25	Fr		25	Mo		25	Mi		25	Sa	
26	Sa		26	Di		26	Do	VM Verkehrsunterricht	26	So	
27	So		27	Mi		27	Fr	VM Verkehrsunterricht	27	Mo	
28	Mo		28	Do		28	Sa		28	Di	
29	Di		29	Fr	Michaelstag	29	So		29	Mi	
30	Mi		30	Sa		30	Mo		30	Do	
31	Do					31	Di				

Dezember			Januar			Februar			März		
1	Fr		1	Mo		1	Do	NM: Neue Medien für MS2, OS, OS/WS (St. Kaiser)	1	Fr	
2	Sa		2	Di		2	Fr		2	Sa	
3	So		3	Mi		3	Sa		3	So	
4	Mo		4	Do		4	So		4	Mo	HPS-Schulbesuchstag
5	Di		5	Fr		5	Mo	Sportwoche	5	Di	
6	Mi	Samichlaus 8.00-10.30	6	Sa		6	Di	Sportwoche	6	Mi	Bildungstag HPS
7	Do	WiT HPS Zug (schulfrei)	7	So		7	Mi	Sportwoche	7	Do	
8	Fr	Maria Empfängnis	8	Mo	VM Sternsingen OS & OS/WS	8	Do	Sportwoche / Schmudo mit Umzug	8	Fr	
9	Sa		9	Di		9	Fr		9	Sa	
10	So		10	Mi		10	Sa		10	So	
11	Mo		11	Do	HPS Gesamtschulanlass Winter	11	So		11	Mo	
12	Di		12	Fr		12	Mo	Fasnachtsmontag	12	Di	
13	Mi		13	Sa		13	Di	Fasnachtsdienstag	13	Mi	
14	Do		14	So		14	Mi		14	Do	
15	Fr		15	Mo		15	Do		15	Fr	
16	Sa		16	Di	Evtl. NM WiT Zirkuseinführung (schulfrei, entweder 16.01. oder 18.01.)	16	Fr		16	Sa	
17	So		17	Mi	*ab 19.00 Elterntreff ELG, Rest. im Hof*	17	Sa		17	So	
18	Mo		18	Do	Evtl. NM WiT Zirkuseinführung (schulfrei, entweder 16.01. oder 18.01.)	18	So		18	Mo	
19	Di		19	Fr		19	Mo		19	Di	10.30 Offene Bühne
20	Mi		20	Sa		20	Di		20	Mi	
21	Do		21	So		21	Mi		21	Do	
22	Fr	10.30 Weihnachtsfeier (USMS1 A)	22	Mo		22	Do		22	Fr	
23	Sa		23	Di		23	Fr		23	Sa	
24	So		24	Mi	Bäckermöhli mit Singen (HPS-Chor)	24	Sa		24	So	
25	Mo		25	Do	19.00 Elternabend Wie weiter nach der HPS?	25	So		25	Mo	
26	Di		26	Fr		26	Mo		26	Di	
27	Mi		27	Sa		27	Di		27	Mi	
28	Do		28	So		28	Mi		28	Do	Osteranlass
29	Fr		29	Mo		29	Do		29	Fr	Karfreitag
30	Sa		30	Di					30	Sa	
31	So		31	Mi					31	So	**Ostern**

April			Mai			Juni			Juli		
1	Mo	Ostermontag	1	Mi		1	Sa		1	Mo	
2	Di		2	Do	*ab 19.00 Elterntreff ELG, Rest. im Hof*	2	So		2	Di	
3	Mi		3	Fr		3	Mo		3	Mi	Rotationsmorgen
4	Do		4	Sa		4	Di		4	Do	14.00-15.30: Verabschiedung austretende Schülerinnen, Schüler und Mitarbeitende
5	Fr		5	So		5	Mi		5	Fr	Schulschluss
6	Sa		6	Mo		6	Do		6	Sa	
7	So		7	Di		7	Fr		7	So	
8	Mo		8	Mi		8	Sa		8	Mo	
9	Di		9	Do	Auffahrt	9	So		9	Di	
10	Mi		10	Fr		10	Mo		10	Mi	
11	Do		11	Sa		11	Di		11	Do	
12	Fr		12	So		12	Mi		12	Fr	
13	Sa		13	Mo		13	Do		13	Sa	
14	So		14	Di		14	Fr		14	So	
15	Mo		15	Mi		15	Sa		15	Mo	
16	Di		16	Do		16	So		16	Di	
17	Mi		17	Fr		17	Mo		17	Mi	
18	Do		18	Sa		18	Di		18	Do	
19	Fr		19	So	Pfingsten	19	Mi	Abgabe Einladung Rotationsmorgen	19	Fr	
20	Sa		20	Mo	Pfingstmontag	20	Do	SuS-Rat 24/25: Wahlergebnisse	20	Sa	
21	So		21	Di		21	Fr		21	So	
22	Mo		22	Mi	SSZ: Versand Klasseneinteilung	22	Sa		22	Mo	
23	Di		23	Do		23	So		23	Di	
24	Mi		24	Fr		24	Mo	Zirkuswoche	24	Mi	
25	Do		25	Sa		25	Di	Zirkuswoche	25	Do	
26	Fr		26	So		26	Mi	Zirkuswoche	26	Fr	
27	Sa		27	Mo		27	Do	Zirkuswoche	27	Sa	
28	So		28	Di		28	Fr	Zirkuswoche (Elternvorführung)	28	So	
29	Mo		29	Mi		29	Sa	Zirkuswoche (Elternvorführung)	29	Mo	
30	Di		30	Do	Fronleichnam	30	So		30	Di	
			31	Fr	Bildungstag SSZ				31	Mi	

Save the date:

16.-20.9.24 Lager- und Projektwoche

Erläuterungen zu den Terminen

Herzlich eingeladen sind Sie traditionsgemäss zur Weihnachtsfeier, zu den Besuchstagen, der Offenen Bühne sowie dieses Schuljahr zur Zirkusaufführung. Separate Einladungen für diese Anlässe folgen.
Schüleranlässe wie der Besuch des Samichlaus, das Schülerfussballturnier oder das Bäckermöhli etc. sind zu Ihrer Information im Jahresplan vermerkt.
Kursiv geschriebene Anlässe sind Termine, die von der Eltern-Lehrer-Gruppe (ELG) der HPS Zug organisiert werden (Siehe Seite 25).

Schuljahresbeginn **Montag** **21.08.23**

08.00 Uhr Begrüssung der neuen Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern auf dem Schulhausplatz, gemeinsamer Start ins Schuljahr.

Elternabend **Donnerstag** **07.09.23**

18.00 Uhr Start der neuen Eltern, 18.30 Uhr gemeinsamer Teil mit allen Eltern. Ab 19.00 Uhr Information in den Klassen. Die Einladung folgt. Der Elternabend ist verpflichtend. Sie lernen die Lehrpersonen Ihres Kindes kennen und erhalten wichtige Informationen zur Zusammenarbeit in diesem Schuljahr.

Projekt– und Lagerwoche alle Klassen **Mo bis Fr** **18. - 22.09.23**

Weitere Informationen erhalten Sie durch die Lehrpersonen am Elternabend. Ins Lager gehen die Mittelstufe 2, die Oberstufe und die Ober-/Werkstufe. Bis zur Mittelstufe 1 findet eine Projektwoche statt.

Projekt– und Lagerrückblick **Mittwoch** **04.10.23**

Bei diesem Anlass von 08.30 - 10.00 Uhr im Speisesaal berichten die Klassen von ihren Erlebnissen in der Projekt– und Lagerwoche. Interessierte Eltern sind herzlich willkommen.

Standort– und Perspektivengespräch **Nach Absprache** **Herbst 2023**

(SPG) Gemeinsam mit den Lehrpersonen und den Therapeutinnen Ihres Kindes werden die Förderschwerpunkte für dieses Schuljahr festgelegt.
Die Schülerinnen und Schüler werden nach Möglichkeit ebenfalls in das Gespräch einbezogen. Die Ziele werden im Juni ausgewertet. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 19 und 20 dieser Broschüre oder auf unserer Website.

Zukunftstag
für Mädchen und Jungen **Donnerstag** **09.11.2023**

Am Zukunftstag haben Mädchen und Jungen die Gelegenheit, ihre Mutter, ihren Vater oder eine andere Bezugsperson, wie die Nachbarin, den Onkel oder die Mutter einer Schulkollegin zur Arbeit zu begleiten. Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse (Mittelstufe 2 und Oberstufe) erfahren dabei, was die Berufswelt bietet und fordert. Weitere Informationen finden Sie unter www.nationalerzukunftstag.ch. Für die Organisation sind die Eltern zuständig.

Schulbesuchstage **Freitag** **03.11.2023**
für Eltern, Fachleute und Interessierte **Montag** **04.03.2024**

Der Unterricht findet gemäss Stundenplan statt. Wer den Schwimmunterricht miterleben möchte, muss Sportkleidung tragen. Strassenkleidung ist im Hallenbad nicht erlaubt. Keine Anmeldung erforderlich.

Weihnachtsfeier **Freitag** **22.12.23**

10.30 bis 12.00 Uhr in der Kapelle Maria Opferung. Dieses Schuljahr wird der Anlass von der Unter-/Mittelstufe 1A zusammen mit einer 4. Primarklasse gestaltet. Der HPS Zug-Chor begleitet die Weihnachtsfeier.

14.11.2023
Offene Bühne **Dienstag** **19.03.2024**

Auf der Offenen Bühne können die Schülerinnen und Schüler, alleine oder in Gruppen, eine Darbietung zum Besten zu geben. Die Eltern sind dazu herzlich eingeladen (10.30 Uhr bis 11.30 Uhr).

Rotationsmorgen **Mittwoch** **03.07.24**

Am Rotationsmorgen gehen alle Schülerinnen und Schüler in ihrer nächstjährigen Klasse zur Schule. Dieses «Schnuppern» ermöglicht, dass die Kinder und Jugendlichen neue Lehrpersonen und Klassenkameraden schon vor den Sommerferien kennenlernen.

Elterngespräch **Nach Absprache** **Juni 24**

Zum Schuljahresabschluss laden die Lehrpersonen Sie zum Zeugnisgespräch ein. Sie erläutern Ihnen den Schulbericht und die ausgewertete Förderplanung.

Freitag **28.06.24**
Zirkusprojekt Vorführungen **Samstag** **29.06.24**

Anstelle der Schuelchilbi findet das Zirkusprojekt statt.

Verabschiedung **Donnerstag** **04.07.24**

Verabschiedung der austretenden Schülerinnen, Schüler und Mitarbeitenden.

Kontaktdaten

Ober-/Werkstufe	**OS/WS**	**Zi 303**	**058 728 88 70**
Ambord Graziella	Heilpädagogin	graziella.ambord@stadtschulenzug.ch	
Huber Mirjana	Heilpädagogin	mirjana.huber@stadtschulenzug.ch	
Kappeler Jürg	Päd. Mitarbeiter	juerg.kappeler@stadtschulenzug.ch	

Technisches Gestalten (TG)		**Zi 003**	**058 728 88 60**
Brühlmann Caroline	Lehrerin TG	caroline.bruehlmann@stadtschulenzug.ch	

Weitere Fachlehrpersonen		
Wapp Franziska	Schwimmlehrerin	franziska.wapp@stadtschulenzug.ch
Stauffacher Jris	Schwimmlehrerin	jris.stauffacher@stadtschulenzug.ch
Riedmann Marianne	Religionslehrerin	mried@gmx.ch
Eisenring Rahel	Lehrerin Bildnerisches Gestalten	rahel.eisenring@stadtschulenzug.ch

Freizeitbetreuung	**FB**	**Zi 105**	**058 728 88 83**
Schmarewski Daniel	Bereichsleiter FB	daniel.schmarewski@stadtschulenzug.ch	
Anzalone Silvia	Päd. Mitarbeiterin	silvia.anzalone@stadtschulenzug.ch	
Schättin Maja	Päd. Mitarbeiterin	maja.schaettin@stadtschulenzug.ch	
Kedyte Raimonda	Päd. Mitarbeiterin	raimonda.kedyte@stadtschulenzug.ch	

Physiotherapie		**Zi 204**	**058 728 88 66**
Grünenfelder Petra	Physiotherapeutin	petra.gruenenfelder@stadtschulenzug.ch	
Ergotherapie		**Zi 306**	**058 728 88 67**
Blatter Sophie	Ergotherapeutin	sophie.blatter@stadtschulenzug.ch	
Rütschi Annja	Ergotherapeutin	annja.ruetschi@stadtschulenzug.ch	
Logopädie		**Zi 315**	**058 728 88 68**
Bodschwinna Anna	Logopädin	anna.bodschwinna@stadtschulenzug.ch	
Logopädie		**Zi 314**	**058 728 88 63**
Zeder Nora	Logopädin	nora.zeder@stadtschulenzug.ch	
Musiktherapie		**Zi 411**	**058 728 88 72**
Steiner Regina	Musiktherapeutin	regina.steiner@stadtschulenzug.ch	

Schulsozialarbeit HPS Zug		**Zi 206 (Di/Do/Fr)**	**079 504 79 33**
Rütschi Annja	SSA HPS Zug	annja.ruetschi@stadtschulenzug.ch	

Kontaktdaten

Eingangsstufe A	ES A	Zi 311	058 728 88 77
Bucher Rachel	Heilpädagogin	rachel.bucher@stadtschulenzug.ch	
Jeyakumar Harne	Heilpädagogin	harne.jeyakumar@stadtschulenzug.ch	
Arnold Martha	Päd. Mitarbeiterin	martha.arnold@stadtschulenzug.ch	
Vitagliano Sonja	Päd. Mitarbeiterin	sonja.vitagliano@stadtschulenzug.ch	
Radic Marina	Praktikantin	marina.radic@stadtschulenzug.ch	

Eingangsstufe B	ES B	Zi 103	058 728 88 62
Langenegger Natalie	Heilpädagogin	natalie.langenegger@stadtschulenzug.ch	
Diehm Sol	Heilpädagogin	sol.diehm@stadtschulenzug.ch	
Vadivelu Valarmathy	Päd. Mitarbeiterin	valarmathy.vadivelu@stadtschulenzug.ch	
Maslic Almedina	Päd. Mitarbeiterin	almedina.maslic@stadtschulenzug.ch	
Ebrahimzadeh Shakiba	Praktikantin	shakiba.ebrahimzadeh@stadtschulenzug.ch	

Unter-/Mittelstufe 1A	US/MS1 A	Zi 102	058 728 88 81
Feldmann Magda	Heilpädagogin	magda.feldmann@stadtschulenzug.ch	
Arnold Edith	Heilpädagogin	edith.arnold@stadtschulenzug.ch	
Peier Veronika	Päd. Mitarbeiterin	veronika.peier@stadtschulenzug.ch	
Borner Jalila	Päd. Mitarbeiterin	jalila.borner@stadtschulenzug.ch	
Muratovic Lea	Praktikantin	lea.muratovic@stadtschulenzug.ch	

Unter-/Mittelstufe 1B	US/MS1 B	Zi 201	058 728 88 64
Christen Brigitte	Heilpädagogin	brigitte.christen@stadtschulenzug.ch	
Truttmann Suter Petra	Heilpädagogin	petra.truttmann@stadtschulenzug.ch	
Németh Daniela	Päd. Mitarbeiterin	daniela.nemeth@stadtschulenzug.ch	
Hrnjadovic Sumeyya	Praktikantin	sumeyya.hrnjadovic@stadtschulenzug.ch	
Erzinger Corinne	Aushilfe		
Berini Evelyne	Aushilfe		

Mittelstufe 2	MS 2	Zi 203	058 728 88 65
Birnbaumer Patrizia	Heilpädagogin	patrizia.birnbaumer@stadtschulenzug.ch	
Gisler Simone	Heilpädagogin	simone.gisler@stadtschulenzug.ch	
Kaufmann Patrick	Päd. Mitarbeiter	patrick.kaufmann@stadtschulenzug.ch	
Emmenegger Carina	Praktikantin bis Herbst	carina.emmenegger@stadtschulenzug.ch	
Gisler Pascal	Praktikant	pascal.gisler@stadtschulenzug.ch	

Oberstufe	OS	Zi 302	058 728 88 69
Heinrich Marcel	Heilpädagoge	marcel.heinrich@stadtschulenzug.ch	
Mühlemann Marlene	Heilpädagogin	marlene.muehlemann@stadtschulenzug.ch	
Vettivel Jasikaaran	Päd. Mitarbeiter	jasikaaran.vettivel@stadtschulenzug.ch	
Sulejmani Florenta	Praktikantin	florenta.sulejmani@stadtschulenzug.ch	

Kontaktdaten

Schulleitung		**Zi 115**	**058 728 88 50**
Gut Iria	Schulleiterin HPS Zug	iria.gut@stadtschulenzug.ch	

Integrative Sonderschulung (IS)		**Zi 206**	**058 728 88 55**
Birnbaumer Patrizia	Bereichsleiterin IS	patrizia.birnbaumer@stadtschulenzug.ch	

Sekretariat		**Zi 114**	**058 728 88 51**
Indra Nicole	Sachbearbeiterin	nicole.indra@stadtschulenzug.ch	

Hauswartung		**Zi 316**	**058 728 88 86**
Weber Daniel	Leiter Hauswartung	daniel.weber@stadtschulenzug.ch	
Espinoza Pérez Sandro	STV Hauswartung		

Verpflegung		**Zi 117**	**058 728 88 52**
Yuusuf Marwo	Verpflegungsverant-wortliche	marwo.yuusuf@stadtschulenzug.ch	
Barut Fidan	Verpflegungsmitar-beiterin		

Website www.stadtschulenzug.ch

Die HPS Zug ist Teil der Stadtschulen Zug. Allgemeine Informationen finden Sie unter www.stadtschulenzug.ch.

Um regelmässig und automatisch über neue Beiträge und Anlässe informiert zu werden, buchen Sie bitte die News der Stadtschulen Zug. Die Anmeldung können Sie hier tätigen:
Zug Stadtschulen - Abo-Dienste (stadtschulenzug.ch)

Auf der Website der HPS Zug https://www.stadtschulenzug.ch/heilpaed/32 berichten wir über Schulanlässe und verweisen auf vorliegende Konzepte der HPS Zug.

Unter Zug Stadtschulen - Produkte Werkstufe (stadtschulenzug.ch) finden Sie verschiedene Produkte wie Karten oder Webarbeiten, welche die Ober-/ Werkstufe der HPS Zug herstellt und verkauft.

In der Onlineversion der Informationsbroschüre sind alle genannten Websites verlinkt.

Stufenbezeichnungen

Sechs bis acht Schülerinnen und Schüler von zwei bis drei Jahrgängen bilden gemeinsam eine Klasse.

An der HPS Zug werden Mischklassen geführt.
Die Bezeichnung der Stufen richtet sich nach den kantonale Regelschulen:

Eingangsstufe	4 - 7 Jahre	Kindergarten und Unterstufe
Unterstufe	6.5 - 8 Jahre	1./2. Klasse
Mittelstufe 1	9 - 10 Jahre	3./4. Klasse
Mittelstufe 2	11 - 12 Jahre	5./6. Klasse
Oberstufe	13 - 15 Jahre	Sekundarstufe 1
Werkstufe	16 - 18 Jahre	nachobligatorisch

- Bewegung im Wasser und Sport erfolgen ab der 1. Klasse.
- Technisches Gestalten erfolgt ab der 3. Klasse.
- Ab der Mittelstufe 2 werden Klassenlager durchgeführt. Diese zählen als obligatorische Schulzeit und dauern in der Regel fünf Tage.
- Berufliche Orientierung erfolgt ab der Ober-/Werkstufe.

Der Unterricht findet in allen Klassen am Vormittag von 8.00 bis 12.00 Uhr statt. Beim gemeinsamen Kochen und Essen dauert der Unterricht bis um 13.15 Uhr.

Am Nachmittag findet der Unterricht angepasst an die Altersstufe statt:

Eingangsstufe	1 Nachmittag
Unterstufe	2 Nachmittage
Mittelstufe	3 Nachmittage
Ober-/Werkstufe	4 Nachmittage

Schulweg

Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Kanton Zug besuchen die HPS Zug. Es gibt verschiedene Möglichkeiten den Schulweg zurückzulegen.
Bei Fragen ist Frau Rütschi Ihre Kontaktperson:
Tel. 079 504 79 33, annja.ruetschi@stadtschulenzug.ch
(dienstags, donnerstags und freitags)

Öffentlicher Bus (ÖV, ZVB)

Wer Bus fahren kann, wird auch in der Zukunft unabhängig mobil sein können. Kinder und Jugendliche werden im Bustraining individuell darauf vorbereitet.

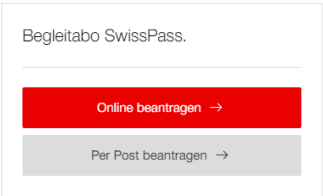
Buspass: Schülerinnen und Schüler, welche mit dem ÖV zur Schule kommen, erhalten einen Gutschein via Sekretariat HPS Zug und können diesen beim ZVB-Schalter in Zug mit Foto einlösen.

Buspassverlängerung: 1 Monat vor Ablauf erhalten Sie von unserem Sekretariat einen neuen Gutschein.

Fahrplanwechsel: Am 10.12.2023 wechselt der Fahrplan des öffentlichen Verkehrs. Die ZVB verändert gewisse Linienführungen. Alle Busnummern werden neu dreistellig. Frau Rütschi ist mit den Verantwortlichen in Kontakt. Ende September wird sie die neuen Fahrpläne erhalten und mit den betroffenen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern Kontakt aufnehmen.

IV-Begleitausweise, ab 6 Jahren

Dieser Ausweis ermöglicht der Begleitperson Ihres Kindes die kostenlose Mitfahrt im ÖV. Dieser ist seit 2023 nur noch auf dem Swisspass erhältlich.
Die Schule benutzt den Begleitausweis für Hallenbadbesuche und Ausflüge.
Bitte beantragen Sie den Begleitausweis und geben Sie den Swisspass Ihrem Kind täglich in die Schule mit.



Das Formular dazu kann über www.sbb.ch/de/abos-billette/abonnemente/begleitabo.html online beantragt oder ausgedruckt und beim SBB-Schalter abgegeben werden.

Schulweg

Schulbus

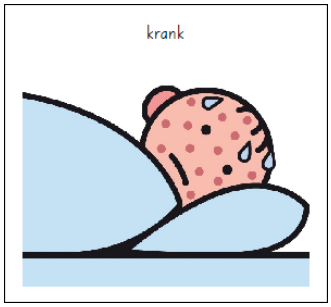
Schülerinnen und Schüler, die den Schulweg nicht selbständig zurücklegen können, werden vom Schulbus der Auto AG Rothenburg gefahren.

Die Fahrpläne erhalten Sie direkt von der Auto AG in der letzten Sommerferienwoche.

Ladezeit bedeutet Abfahrtszeit - bitte 5 Minuten vorher am vereinbarten Ort bereit sein.

Kinder unter 12 Jahren, die kleiner sind als 150 cm, brauchen einen Kindersitz mit Rückenlehne oder eine Sitzerhöhung (Höckerli). Die Höckerli stellt die Auto AG zur Verfügung und bleiben im Fahrzeug. Kindersitze mit Rückenlehne müssen von den Eltern zur Verfügung gestellt werden.

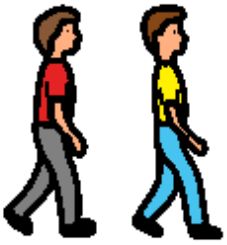
Die Chauffeure/Chauffeusen melden sich bei den neuen Familien vor Schulbeginn.



Ist Ihr Kind krank? Bitte telefonieren Sie vor der Abholzeit direkt dem Chauffeur bzw. der Chauffeuse und informieren Sie telefonisch die Klassenlehrperson.

Melden Sie eine im Voraus bekannte Abwesenheit bitte frühzeitig telefonisch der Auto AG und der Klassenlehrperson.

Auto AG Bus Zentrale: Tel. 041 289 33 28
Bürozeiten: 08.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00 Uhr

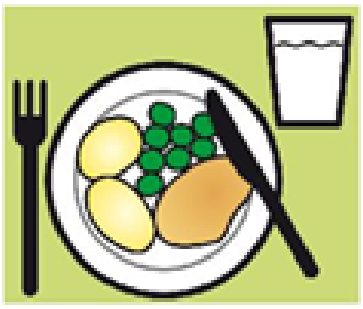


Schulweg zu Fuss

Wenn Ihr Kind in der Nähe wohnt oder sehr selbstständig ist, kann es den Weg in die Schule zu Fuss zurücklegen. Um Begleitung (Pedi-Taxi) zu organisieren, wenden Sie sich bitte an Frau Rütschi, Tel. 079 504 79 33
annja.ruetschi@stadtschulenzug.ch
(dienstags, donnerstags und freitags)

Mittagessen

Die HPS Zug ist eine Tagesschule. Alle Kinder und Jugendlichen, die am Nachmittag Unterricht haben, essen in der HPS Zug und verbringen ihren Mittag hier.



Um die Verpflegung kümmern sich Frau Yuusuf und Frau Barut.

Das Essen wird grösstenteils von der Firma „Menu und More“ geliefert und in der HPS Zug aufbereitet. Einzelne Komponenten werden in der HPS Zug frisch zubereitet. Die Lebensmittel werden vorwiegend von regionalen Lieferanten bezogen, wobei auf eine ausgewogene, gesunde und kindsgerechte Ernährung geachtet wird.

Bitte melden Sie Frau Yuusuf direkt, wenn Ihr Kind ärztlich bestätigte Allergien hat. **Tel. 058 728 88 52 , marwo.yuusuf@stadtschulenzug.ch**

Von 12.00 bis 14.00 Uhr koordinieren die Pädagogischen Mitarbeitenden der Klasse die Mittagssituation und stellen sicher, dass Ihr Kind gut verpflegt ist und sich erholen kann.

Jugendlichen der Werkstufe ist es mit Erlaubnis ihrer Eltern gestattet, die Mittagspause ausserhalb des Schulgeländes zu verbringen.

Als pauschalen Anteil an die Verpflegungs– und Betreuungskosten des Tagesschulbetriebes werden Ihnen CHF 1‘000 pro Jahr in Rechnung gestellt. Die Rechnungsstellung erfolgt quartalsweise.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung
iria.gut@stadtschulenzug.ch

Schulergänzende Betreuung

Freizeitbetreuung HPS Zug
Zusätzlich zu den Unterrichtszeiten kann Ihr Kind die Freizeitbetreuung der HPS Zug besuchen. Diese findet von Montag bis Freitag ab Unterrichtsende bis 18.00 Uhr statt. Sie bietet Platz für maximal 12 Kinder pro Tag.

Die Grundgebühr pro Semester beträgt CHF 100, jeder bezogene Mittag oder Halbtag kostet zusätzlich CHF 15 pro Semester. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website. Bitte beachten Sie, dass die Freizeitbetreuung an Feiertagen und Weiterbildungstagen geschlossen ist.
Ab der Werkstufe besuchen die Jugendlichen keine Freizeitbetreuung mehr.

Kontakt
Herr Schmarewski, Bereichsleiter Freizeitbetreuung HPS Zug
Tel. 058 728 88 83, daniel.schmarewski@stadtschulenzug.ch

Ferien-Zug Plus
Kinder, die die Freizeitbetreuung der HPS Zug besuchen, können das Ferienbetreuungsangebot in Anspruch nehmen. Stadtzuger Kinder haben Priorität, anschliessend werden Kinder aus anderen Gemeinden berücksichtigt.
Der Anspruch auf Ferienbetreuung gilt bis und mit der Mittelstufe 2. Das heisst, ab dem Oberstufenalter wird keine Ferienbetreuung mehr angeboten.

Öffnungszeiten: Während 10 Schulferienwochen von Montag bis Freitag, 08.00 – 18.00 Uhr in einem der Schulhäuser der Stadtschulen Zug.

Teilnahmeberechtigte Kinder werden direkt angeschrieben. Schülerinnen und Schülern der HPS Zug stehen jeweils drei Plätze innerhalb dieses Angebots zur Verfügung.

Die Betreuung wird durch Mitarbeitende der HPS Zug gewährleistet.
Die Administration diesbezüglich läuft über die Abteilung Kind Jugend Familie Zug der Stadt Zug.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.stadtzug.ch (Suchbegriff „Ferien-Zug“).

Tel. 058 728 95 50
kind-jugend-familie@stadtzug.ch

Herbstferien		Sportferien		Frühlingsferien		Sommerferien			
Woche 1	Woche 2	Woche 1	Woche 2	Woche 1	Woche 2	Woche 3	Woche 4	Woche 5	Woche 6

Krankheit und Abwesenheit

Kranke Kinder kommen nicht zur Schule.

Eltern sind verpflichtet, der Lehrperson vor Schulbeginn zu melden, wenn ihr Kind nicht in die Schule kommt (z. B. Krankheit, Arztbesuch ...). Dies kann telefonisch (Kontaktdaten Seiten 10 - 12) oder schriftlich (z.B. per Mail) geschehen.
Schulbus oder Pedi-Taxi müssen rechtzeitig von den Eltern abgemeldet werden. Melden Sie Ihr Kind wieder an, wenn es gesund ist.

Zeigt Ihr Kind Krankheitssymptome während des Unterrichts, nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf und bitten Sie, das Kind abzuholen.

Bitte informieren Sie uns über Allergien (Arztzeugnis), Medikamente und besondere Krankheiten Ihres Kindes. Wenn während der Schulzeit Medikamente abgegeben werden müssen, wird die Lehrperson am Elternabend eine schriftliche Bestätigung von Ihnen einholen (Formular Medikamentenblatt).

Krankheit der Lehrperson
Ist eine Lehrperson Ihres Kindes krank, wird HPS Zug-intern eine Vertretung organisiert, damit der Unterricht oder zumindest die Betreuung sicher gestellt werden kann. In absoluten Ausnahmefällen würden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um einen Schulausfall abzusprechen.

Dispensation / Urlaub
Eine Dispensation vom Unterricht ist auf Gesuch der Eltern möglich, jedoch nicht als Ferienverlängerung.
Dispensationsanträge sind der zuständigen Klassenlehrperson unter Angabe des Grundes zu melden. Die Dispensation muss mit dem Formular Dispensationsgesuch beantragt und von der zuständigen Instanz bewilligt werden.

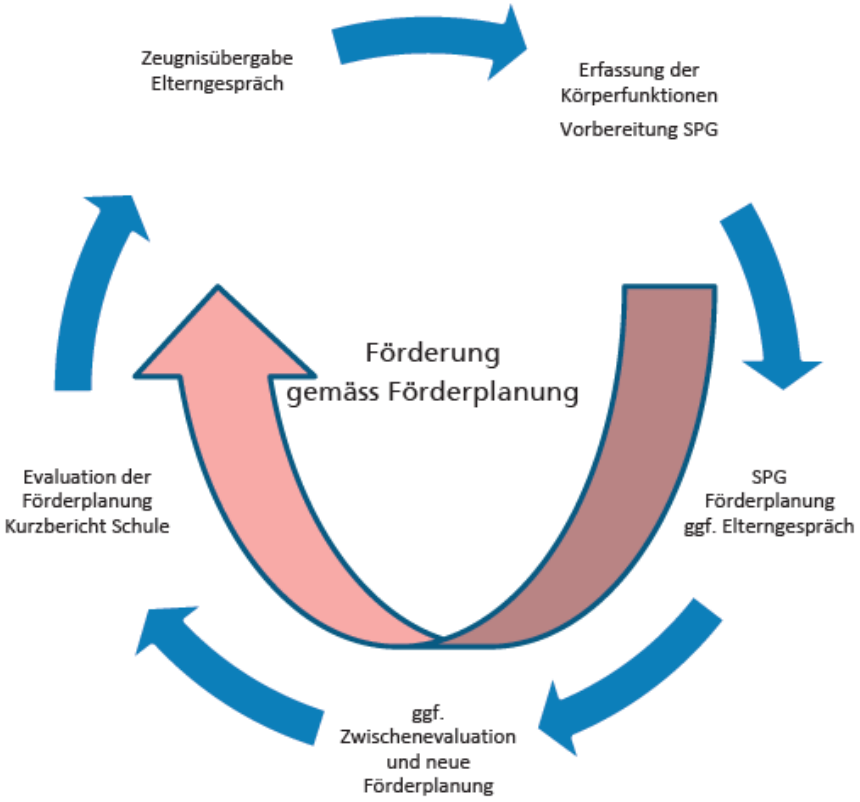
Weitere Informationen und das Gesuchformular finden Sie auf der Website der Stadtschulen Zug im Eltern ABC.

Dauer der Abwesenheit	Bewilligung durch	Gesucheingabe
1 - 4 Halbtage	Klassenlehrperson	eine Woche im Voraus
5 Halbtage bis eine Woche	Schulleitung	einen Monat im Voraus
über eine Woche	Rektor	zwei Monate im Voraus

Förderplanung

Die Förderung Ihres Kindes orientiert sich in erster Linie an seinen Bedürfnissen und seinem Entwicklungsstand.

Die Förderplanung ist ein ständiger Prozess von Standortbestimmung, Zielvereinbarung, Planung der Fördermassnahmen und deren Umsetzung, Evaluation und Berichterstattung. Dieser Prozess wird von der zuständigen Bezugsperson gesteuert, moderiert und dokumentiert.



Im Herbst werden am **Standort– und Perspektivengespräch (SPG)** die Förderschwerpunkte des kommenden Schuljahres für Ihr Kind definiert. Die Bezugsperson Ihres Kindes macht die Gesprächsleitung.
In der Regel nehmen am Gespräch folgende Personen teil:

- das Klassenteam
- alle involvierten Therapeutinnen der HPS Zug
- die Eltern
- der Schüler oder die Schülerin nach Absprache (insb. OS und OS/WS)
- Freizeitbetreuung bei mehr als drei Betreuungstagen
- externe Therapie-Fachpersonen nach Möglichkeit
- Dolmetscher bei Bedarf

Förderplanung

Alle Beteiligten bereiten sich auf diese Sitzung vor und halten anschliessend die abgemachten Ziele in der Förderplanung fest. Es ist wichtig, dass Sie als Eltern an diesem Gespräch teilnehmen. Sie kennen Ihr Kind am besten. Zudem können Sie zuhause die Massnahmen der Schule gezielt unterstützen.

Besprochen werden die gleichen Aktivitätsbereiche, welche auch im Schulbericht vorkommen:

- Allgemeines Lernen und Wissensanwendung
- Mathematisches Lernen
- Spracherwerb, Lesen und Schreiben
- Umgang mit Anforderungen
- Kommunikation
- Bewegung und Mobilität
- Für sich selber sorgen
- Umgang mit Menschen
- Freizeit, Erholung und Gemeinschaft

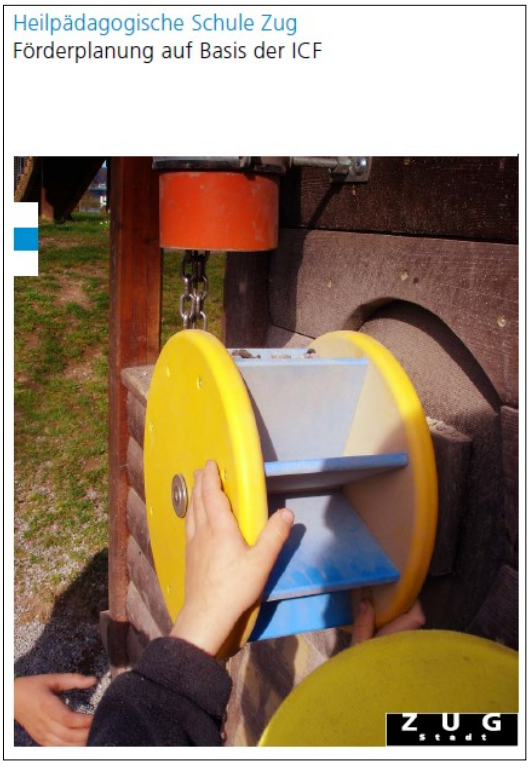
Bei Werkstufenschülerinnen und –schülern werden diese Bereiche durch die Liste der berufsspezifischen Kernkompetenzen ergänzt.

Ende des Schuljahres wird die Förderplanung ausgewertet und überprüft, ob Ihr Kind die Ziele erreichen konnte.

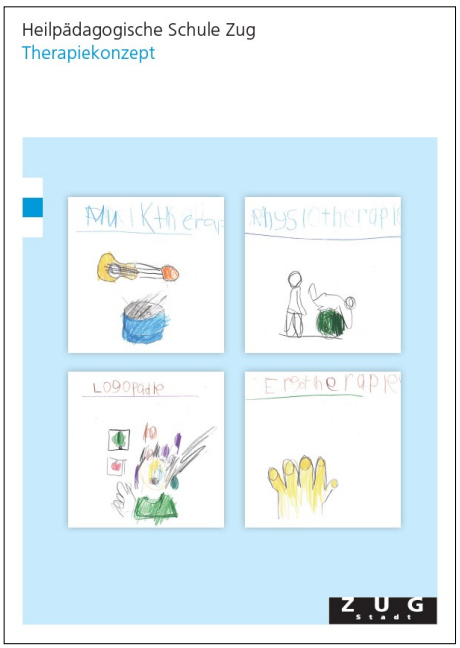
Die Lehrpersonen halten ihre Einschätzungen im Schulbericht fest. Sie geben darin Auskunft über den Stand Ihres Kindes in allen Aktivitätsbereichen. Dieser Bericht ersetzt an der HPS Zug das Notenzeugnis.

Der Schulbericht wird Ende des Schuljahres von der Bezugsperson im Rahmen eines Zeugnisgesprächs mit Ihnen besprochen.

Weitere Informationen hierzu sind in der Broschüre Förderplanung auf Basis der ICF auf unserer Website zu finden.



Therapien



Folgende Therapien werden in der HPS Zug angeboten:

- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Logopädie
- Musiktherapie
- Psychomotorik (via Therapiestelle Psychomotorik)

Die Therapiestunden finden in der Regel während des Unterrichts statt. Die Lehrpersonen und die Therapeutinnen sind in regem Austausch über die Förderung Ihres Kindes. Ziele werden in der Förderplanung festgehalten. Therapeutische Aspekte fliessen auch in den Unterricht mit ein.

Die Kriterien für die Zuteilung einer Therapie sind:

- Aktuelle Förderschwerpunkte Ihres Kindes
- Ärztliche Verordnungen für medizinische Therapien
- Therapieergebnisse der letzten Jahre (Erfolge, Pausen, Indikation)
- In der Regel nicht mehr als zwei Therapien, damit es nicht zu viele Unterrichtsausfälle für das Kind gibt
- Gruppen- und integrierte Therapiestunden, wenn dies sinnvoll ist

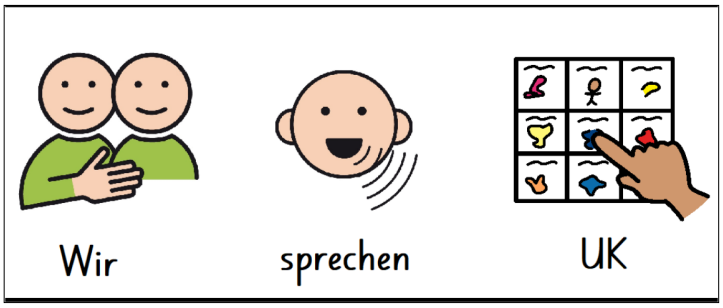
Die Bezugsperson Ihres Kindes stellt nach Absprache mit Ihnen den Antrag für Therapien. Die Therapeutinnen und die Schulleitung entscheiden über die Zuteilung für das kommende Schuljahr. Nach zwei bis drei Jahren wird in der Regel eine Therapiepause gemacht.

Für medizinische Therapien (Physiotherapie und Ergotherapie) braucht es eine ärztliche Verordnung. Wir stellen die Stunden direkt Ihrer Krankenkasse oder der IV in Rechnung. Bitte lassen Sie uns die Berichte des Kinderarztes oder neue Verordnungen zukommen.

Gerne geben Ihnen die Therapeutinnen weitere Auskunft und beraten Sie, wie die Therapieziele zuhause unterstützt werden können. Ihre Kontaktdaten sind auf Seite 11 zu finden. Das vollständige Therapiekonzept ist auch im Eltern- ABC der Stadtschulwebsite zugänglich.

Unterstützte Kommunikation (UK)

Jeder Mensch hat das Bedürfnis, andere zu verstehen und vom Kommunikationspartner verstanden zu werden. In diesem Sinn haben alle Lernenden das Recht, Wege und Mittel kennenzulernen, um sich mitzuteilen. Der Aufbau der Kommunikation ist eine zentrale Aufgabe heilpädagogischer Arbeit. Wir suchen Lösungen, um Kommunikation für alle Lernenden bestmöglich und zukunftsgerichtet zu erreichen. Der Leitgedanke der HPS Zug lautet daher „Wir sprechen UK“.



Alle Mitarbeitenden arbeiten mit Piktogrammen (PCS-, Metacom- und Thin-Line-Symbolen) und den PORTA-Gebärden.

Unter „Unterstützter Kommunikation“ verstehen wir alle pädagogischen und therapeutischen Massnahmen zur Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten:

- **Körpereigene Hilfsmittel** (Mimik, Gestik, Körpersprache, Handzeichen und Gebärden)
- **Nichtelektronische Hilfsmittel** (Signalgegenstände, Fotos, Bilder, Piktogramme, Schrift etc.)
- **Elektronische Hilfsmittel** (Geräte mit und ohne Sprachausgabe)

Die Gebärden und die Bilder sind eine gute Unterstützung beim Lernen der Sprache. Wir brauchen sie aber auch als Ergänzung und Ersatz der Lautsprache. Kinder mit wenig, unverständlicher oder ausbleibender Lautsprache haben teilweise ein persönliches Kommunikationsgerät.

Damit die Kinder von den Personen im Haus erzählen können, speichern wir Fotos von allen Personen der HPS Zug auf den Geräten. Die Eltern garantieren mit ihrer Unterschrift, diese Bilder für keinen anderen Zweck zu verwenden.

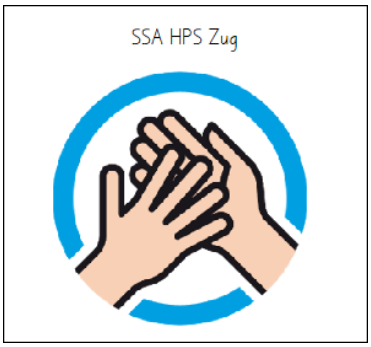
Mit Fragen zur Unterstützten Kommunikation wenden Sie sich bitte an Frau Langenegger, **natalie.langenegger@stadtschulenzug.ch** oder an Frau Bodschwinna, **anna.bodschwinna@stadtschulenzug.ch**.

Unterstützung und Beratung HPS Zug

Erste Ansprechperson für Ihre schulischen Anliegen ist die Bezugsperson Ihres Kindes. Sie ist Schulische Heilpädagogin und verantwortet die Förderplanung Ihres Kindes.

Eltern eines Kindes mit einer Beeinträchtigung zu sein, stellt die Familie vor viele Herausforderungen. Es kann hilfreich sein, sich mit andern Eltern zu vernetzen und Beratungsangebote in Anspruch zu nehmen.

Schulsozialarbeit HPS Zug (SSA)



Die Schulsozialarbeit HPS Zug ist ein freiwilliges Angebot für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte.
Die Schulsozialarbeit HPS Zug unterstützt die Schule und Eltern bei sozialen Fragestellungen (wie z.B. Themen zu Beeinträchtigung und Verarbeitungsprozess) wie auch bei Integrations- und Präventionsaufgaben.

Frau Rütschi, die zuständige Fachperson, steht für Fragen zu Entlastungsangeboten, Alltagsbewältigung, Freizeitmöglichkeiten, Selbstständigkeitstraining und IV (Hilflosenentschädigung und IV-Anmeldung) zur Verfügung.

Schülerrat

Zusätzlich leitet Frau Rütschi den Schülerrat und unterstützt die Schülerinnen und Schüler darin, ihre Anliegen selbst vertreten zu können und ihr Mitspracherecht wahrzunehmen.
Sie vermittelt bei Konflikten zwischen Schülerinnen und Schülern.

Sie erreichen Frau Rütschi unter
annja.ruetschi@stadtschulenzug.ch oder per
Tel. 079 504 79 33 (dienstags, donnerstags und freitags).

Beratung extern

Für längerfristige Familienberatung und –begleitung stellen wir Kontakte zu Beratungsstellen her.

Punkto
Punkto ist ein Fachzentrum im Auftrag des Kantons Zug mit vielfältigen Dienstleistungen und Angeboten für Eltern, Kinder und Jugendliche im Bereich Gesundheits– und Erziehungsberatung, psychosozialer Beratung und Unterstützung.
www.punkto-zug.ch

Stiftung Kind und Autismus Urdorf
Die Stiftung Kind und Autismus ist ein Kompetenzzentrum für Kinder und Jugendliche mit Autismus.
www.kind-autismus.ch

Elternnotruf Zug
Telefonberatung Tag und Nacht (24 Stunden):
Tel. 041 710 22 05
zu Themen wie Erziehungsprobleme, Überforderung, Kindesmisshandlung

Bitte beachten Sie auch die Angebote von **Procap** und **Pro Infirmis** auf Seite 28

Eltern-Lehrpersonen-Gruppe der HPS Zug (ELG)

ELG

Die ELG setzt sich für eine Vernetzung von Elternhaus, Schule, Institutionen und Kultur ein.
Im Zentrum dieser Zusammenarbeit steht das Wohlergehen der Schülerinnen und Schüler im Lebensraum der HPS Zug.

Die ELG möchte sich bei der Gestaltung des Schullebens beteiligen und bei der Entwicklung der Schule unterstützend mitwirken. Sie organisiert Veranstaltungen für Eltern, hilft bei Veranstaltungen der HPS Zug mit und bringt allgemeine Anliegen der Eltern bei der Schulleitung an.

Die ELG besteht aus acht Personen (sechs Erziehungsberechtigte und zwei Vertreter oder Vertreterinnen der Schule). Es wird auf eine möglichst differenzierte Zusammenstellung der Elternteile geachtet (Stufen/Alter, Beeinträchtigung, kultureller Hintergrund, Gender und Interessen).

Bei Interesse oder für Rückfragen melden Sie sich bitte bei:
Monika Bissig
Tel. 078 666 69 89
momobissig@gmail**.com**

Elterntreff:
Ungezwungener, gemütlicher Austausch unter Eltern im Restaurant „im Hof“, Zug, ab 19.00 Uhr:
Dienstag, 03.10.2023,
Mittwoch, 17.01.2024 und
Donnerstag, 02.05.2024
(Flyer folgen).

Familienanlass ELG: Samstag, 18.11.2023
09.00 bis 12.00 Uhr Brunch für ganze Familie in der HPS Zug
(Einladung folgt).

Wie weiter nach der HPS Zug?

In regelmässigen Abständen (spätestens alle vier Jahre) überprüft der Schulpsychologische Dienst das Schulsetting. Für eine andere Schul– oder Internatszuweisung muss klar begründet werden, weshalb eine Massnahme als sinnvoll erachtet wird. Möglichkeiten im Kanton Zug sind ein Wechsel in die Integrative Sonderschule oder an das Heilpädagogische Zentrum Hagendorn bzw. das Heilpädagogische Schul– und Beratungszentrum Sonnenberg, Baar.

Nach Ende der obligatorischen Schulzeit können die Schülerinnen und Schüler zwei Jahre die Werkstufe besuchen. Die Werkstufe der HPS Zug ist ein nachobligatorisches Schulangebot für die 16- bis 18-jährigen Jugendlichen. Der Besuch ist freiwillig, es besteht keine Schulpflicht mehr.

In der Werkstufe werden die Jugendlichen durch die oft herausfordernde Phase des persönlichen Umbruchs zwischen Jugend- und Erwachsenenalter heilpädagogisch begleitet.

Schwerpunkte des Unterrichts und der Betreuung in der Werkstufe sind:

- die Unterstützung und Begleitung des persönlichen Reifeprozesses und der beruflichen Orientierung,
- das Auffinden der beruflichen Neigungen und Eignungen sowie
- die Vorbereitung auf das Leben als Erwachsene.

Die Jugendlichen lernen sich in den verschiedenen Lebensbereichen und -situationen zurechtzufinden, zu betätigen und zu behaupten. Sie arbeiten an den Basiskompetenzen für den späteren Beruf: Ausdauer, Konzentration, Pünktlichkeit, Arbeitsorganisation und Verantwortungsbewusstsein. Hierbei helfen spezifische Aufgaben und Aufträge sowie Arbeitseinsätze in- und ausserhalb des Schulumfeldes.

Die Schülerinnen und Schüler der Werkstufe können verschiedene Praktika absolvieren:

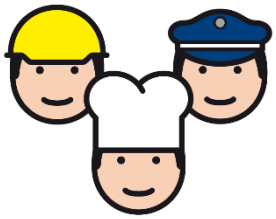
- **Betriebspraktika** in der HPS Zug (Hauswartung oder Küche) oder extern in der Privatwirtschaft. Die wöchentlichen Betriebspraktika geben den Jugendlichen einen Einblick in eine berufliche Tätigkeit und in den Arbeitsalltag.
- **Schnupperpraktika** in einer spezialisierten Institution, siehe nächste Seite. In ein- bis dreiwöchigen Schnupperpraktika finden die Jugendlichen heraus, welche Arbeit und welcher Betrieb für sie passt.
- **Berufsvorbereitungspraktika**, auch in einer spezialisierten Institution. In den wöchentlichen Berufsvorbereitungspraktika bereiten sich die Jugendlichen gezielt auf die berufliche Ausbildung vor.

Für die Jugendlichen der Werkstufe stehen Beschäftigungs- oder Ausbildungsplätze in einer der spezialisierten Institutionen des Kantons zur Verfügung:
zuwebe, Stiftung Maihof, Wohn- und Werkheim Schmetterling, WABB Zug.

Auch ausserkantonale Einrichtungen (Bühl Wädenswil, BSZ Seewen, Brändi Luzern usw.) stehen zur Verfügung.

Die Jugendlichen werden von der IV-Berufsberatung begleitet. Das heisst, dass sich die Jugendlichen bei Werkstufeneintritt bei der IV-Stelle Zug anmelden müssen:
Invalidenversicherung (IV) | Ausgleichskasse Zug (akzug.ch)

Je nach Situation (Familienverhältnisse, Arbeitsweg …) wird in der Werkstufe zusammen mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten und der IV-Berufsberatung auch eine passende Wohnform gesucht.



Vereine und Freizeit

Insieme-Cerebral Zug
Die Vereinigung für Eltern und Freunde von Menschen mit einer geistigen und/oder körperlichen Beeinträchtigung organisiert Anlässe für Menschen mit einer Beeinträchtigung, für deren Angehörigen und Eltern.
Insieme Cerebral organisiert Entlastungstage, Infoveranstaltungen und Freizeitangebote. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.insieme-cerebral.ch oder durch einen Anruf der Geschäftsstelle Zug, Tel. 041 710 85 00.

Procap
Procap ist der grösste Mitgliederverband von und für Menschen mit Beeinträchtigungen in der Schweiz. Procap setzt sich für eine inklusive Gesellschaft ein und bietet unter anderem Beratung beim hindernisfreien Bauen und Wohnen, Lebenshilfe vor Ort, Rechtshilfe in Fragen der Sozialversicherungen, Sport, Reisen, Freizeit– und Bildungsangebote sowie politische Interessensvertretung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.procap.ch oder durch einen Anruf bei der Geschäftsstelle Zug,
Tel. 041 318 60 80.

Pro Infirmis Zug
Pro Infirmis unterstützt mit ihren Dienstleistungen Menschen mit Beeinträchtigungen und ihre Angehörigen bei der Lebensgestaltung und der Teilhabe in wichtigen Lebensbereichen wie Wohnen, Arbeit und Freizeit. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.proinfirmis.ch oder
Tel. 058 775 23 23.

„Pfadi Trotz Allem“ PTA
Die PTA ist ein Verein für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Beeinträchtigung. An zwei Samstagen im Monat treffen sie sich für eine Übung und unternehmen spannende Aktivitäten im Freien. Im Sommer findet ein Lager statt. Weitere Informationen finden Sie unter www.pfadibaar.ch.

Vereine und Freizeit

FRIZY:
Freizeitangebot für Kinder mit besonderem Förderbedarf aus dem Ägerital (und Einzugsgebiet).
FRIZY der Freizeitklub ist ein Verein mit dem Ziel, Kindern mit besonderem Förderbedarf die Möglichkeit zu bieten, sich in der Freizeit in Ägeri zu treffen und kennenzulernen.
www.frizy.ch.

Neu dazu gekommen ist **FRIZY TEENIES:**
Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderem Förderbedarf.
Lerne neue Leute kennen, triff dich zum Plaudern, zum Musik hören, auf einen Tanz oder zum Tischfussball spielen.
www.frizy.ch.

Disco Galvanik
Party für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung ab 16 Jahren.
www.galvanik-zug.ch

Kinobesuche für Menschen mit Autismus und Sinnesbehinderung
www.autismus.ch

Musikunterricht in den Wohngemeinden
Melden Sie sich bei Interesse bei Annja Rütschi, Tel. 079 504 79 33.

Gemeinsam unterwegs – Dank Spitex-Mobile

Mobilität bedeutet Lebensqualität
Zuhause ein behindertes Kind zu pflegen, kann für Eltern sehr belastend sein. Gerade deshalb ist es wichtig, regelmässig «raus-zukommen» und gemeinsam mit ihren Kindern etwas zu erleben. Doch dazu braucht es häufig ein speziell umgebautes Grossraum-Auto. Denn nur so lässt sich ein Liege-Buggy oder Rollstuhl mit der ganzen Familie transportieren.

Kinderspitex Schweiz
Spitex-Mobile ist ein Projekt der Kinderspitex Schweiz. Fahrzeuge für Familien mit behinderten Kindern werden schweizweit angeboten und dürfen auch von anderen Organisationen mit gleicher Ausrichtung genutzt werden. Häufige Partner des Projektes Spitex-Mobile sind Heilpädagogische Schulen, Insieme oder die Vereinigung Cerebral.

Kostenlos dank regionalen Sponsoren
Die Nutzung der Fahrzeuge ist dank regionalen Sponsoren kostenlos. Die Familien müssen bei der Nutzung lediglich die Benzinkosten übernehmen. Sämtliche Fahrzeuge sind einfach zu bedienen und verfügen über eine Vollkasko- sowie Insassen-Versicherung im In- und Ausland. So ist man sicher und ohne Sorgen unterwegs.

Ihr Standort
Heilpädagogische Schule Zug
Klosterstrasse 2a
6300 Zug

Reservationen
Herr Jürg Kappeler
Telefon 079 402 36 67
juerg.kappeler@stadtschulenzug.ch

Spitex-Mobile
Schweizerischer Kinderspitex Verein

Informieren Sie sich bei Spitex-Mobile oder direkt beim Standort in Ihrer Nähe.

Spitex-Mobile
Bahnhofstrasse 17 – 19
9326 Horn
Tel. 071 846 88 60
www.spitex-mobile.ch

facebook.com/kinderspitex

Youtube Kinderspitex Schweiz